



„Aligner gehören in die Hände von Experten“

Vielleicht spielen Sie schon länger mit dem Gedanken, sich Ihre Zähne korrigieren zu lassen. Oder Ihr Zahnarzt hat Ihnen eine kieferorthopädische Behandlung angeraten. Sicher haben Sie sich im Netz über Zahnspangen informiert. Und wahrscheinlich sind Sie dabei auch auf Werbung für eine billige, unkomplizierte und schnelle Zahnkorrektur mit Zahnschienen gestoßen. Eigentlich ein Traum. Aber wo ist der Haken? *top magazin* sprach mit Dr. Boris Sonnenberg, Fachzahnarzt für Kieferorthopädie von der SONNENBERG Kieferorthopädie T.O.P.-Praxis.

top: Herr Dr. Sonnenberg, ist eine Aligner-Therapie Kosmetik oder Medizin?

Sonnenberg: Eine Zahnstellungskorrektur ist niemals nur kosmetisch, auch wenn die Behandlung mit ästhetischen Behandlungsmitteln, wie etwa durchsichtigen hauchdünnen Schienen beziehungsweise Alignern durchgeführt wird. Vielmehr ist eine solche Korrektur aufgrund der notwendigen medizinischen Kenntnisse über die Art der Zahnbewegungen, Knochenumbauprozesse, Stoffwechselfvorgänge und Wechselbeziehungen zu anderen Bereichen wie den Kiefergelenken ein rein medizinisches Vorgehen. Daher gehört sie auch in die Hände von Experten – also den Fachzahnärzten für Kieferorthopädie, die diese Therapie schon seit vielen Jahren im Portfolio haben.

top: Woran erkennt man seriöse Aligner-Anbieter?

Sonnenberg: Zunächst einmal sind transparente Zahnschienen nicht für alle Zahnkorrekturen geeignet, in manchen Fällen muss die Behandlung mit zusätzlichen Hilfsmitteln unterstützt werden. Vor Therapiebeginn ist unbedingt eine ausreichende Diagnostik mit Röntgenbildern und Analysen durchzuführen. Denn schließlich können bei falscher Anwendung Gefahren für die Zahngesundheit bis hin zum Zahnverlust drohen. Im Rahmen der Diagnostik müssen nicht nur

Biss, Zahnstellung und Zahnfleisch, sondern auch Gesichtsprüfung, Lippenschluss, Zungenfunktion und Schluckmuster beurteilt werden. In welcher Ausgangsposition sind die oberen Frontzähne in Bezug zu den Lippen? Die Position der Frontzähne ist sehr wichtig für Ihr späteres Lachen. Alle diese anatomischen und funktionellen Faktoren bestimmen die optimale Therapieempfehlung und -planung und die Langzeitstabilität des Behandlungsergebnisses. Bei den Alignern aus dem Internet fertigt der Patient, je nach Geschäftsmodell des Startups, einen Gebissabdruck zu Hause selbst an und führt die Therapie mit den Schienen quasi in Eigenregie durch. Andere Anbieter arbeiten mit Partnerpraxen zusammen, die entweder einen 3D-Scan oder einen Abdruck anfertigen. Teils werden wenige, teils gar keine Kontrolluntersuchungen in der Praxis angeboten.

top: Wie häufig sollten Kontrolltermine erfolgen?

Sonnenberg: Je nach Schwierigkeit und Bedarf alle 4 bis 8 Wochen, um Abweichungen vom geplanten Behandlungsziel sofort erkennen oder auf Beschwerden reagieren zu können.

top: Warum sind Röntgenbilder für eine kieferorthopädische Behandlung notwendig?

Sonnenberg: Anhand dieser Aufnahmen werden die Positionen der Zähne mit ihren Zahnwurzeln, die Kiefergelenke, die Nasennebenhöhlen und die Struktur des Knochens beurteilt. Der Kieferorthopäde kann sich ein Bild davon machen, wie die Zähne im Knochen stehen und ob geplante Zahnbewegungen möglich sind, das Knochenangebot für die gewünschte Zahnbewegung ausreichend ist, oder die Zahnwurzeln vorgeschädigt sind. In manchen Fällen ist auch die Durchführung einer 3D-digitalen Volumentomographie notwendig, um die Knochenverhältnisse exakt dreidimensional darzustellen und zu analysieren.

top: Werden auch die Kiefergelenke untersucht?

Sonnenberg: Auf jeden Fall, denn die Stellung der Zähne beeinflusst den Biss. Eine Veränderung der Zahnstellung kann sich auf das gesamte Kau-system auswirken, was wiederum Effekte auf die Kiefergelenksposition hat und damit weitreichende Auswirkungen auf den gesamten Körper. ■



SONNENBERG
Kieferorthopädie
***** T.O.P. Praxis *****

SONNENBERG Kieferorthopädie
T.O.P.-Praxis
Bolzstraße 3
70173 Stuttgart
Telefon 0711 99 79 79 80
Telefax 0711 99 79 79 880
info@kfo-stuttgart.com
www.kfo-stuttgart.com